



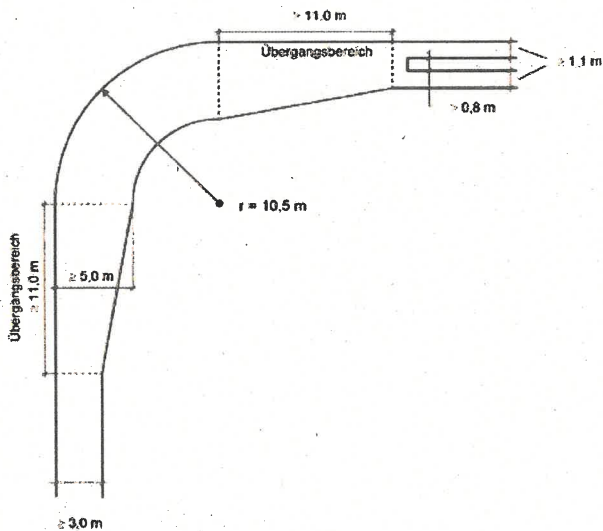
Hinweise der Feuerwehr zu Straßensperrungen in Düsseldorf

Die wichtigsten Regeln im Überblick

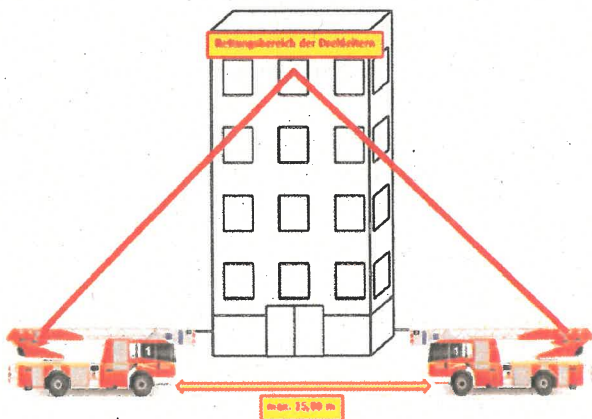
Generell gilt:

- Gebäudehöhe **bis 3 Geschosse**: Zwischen einer befahrbaren Fläche und dem entferntesten Gebäude **weniger als 50,00 m** Abstand.
- **Jederzeitige Befahrbarkeit** der jeweiligen Straße durch Rettungsdienst und Feuerwehr bis zur Baustelle.
- **Zweiter Rettungsweg** aus den oberen Geschossen bei Gebäuden **mit mehr als 3 Geschossen** mit Drehleitern:
 - **unter 18 m** Gebäudehöhe = **Abstand** der befahrbaren Fläche zum Gebäude **9,00 m**
 - **über 18 m** Gebäudehöhe = **Abstand** der befahrbaren Fläche zum Gebäude **6,00 m**.
- **Keine Hindernisse** zwischen der anzuleitenden Außenwand und den Aufstellflächen der Drehleitern.
- Ohne Anleitermöglichkeit durch Drehleitern **ständig besetzter Hubsteiger** zur Personenrettung.
- Feuerwehraufstellflächen freihalten mindestens **5,50 m x 11,00 m**.
- Feuerwehruzufahrten und Aufstellflächen sind **ständig freizuhalten**.
- Bewegliche Baustelleneinrichtungen und Baumaschinen bei Abwesenheit des Bedienpersonals **entfernen**.
- Baumaterialien, Montageteile und eventueller Aushub **ohne Behinderung** der Feuerwehr lagern.
- Größte Höhe der Fräskanten **8 cm**, sofern Rettungsdienst und Feuerwehr auf den abgefrästen Bereich fahren müssen.
- **Breite** geradliniger Zu- oder Durchfahrten mindestens **3,00 m**.
- **Breite** Feuerwehruzufahrt **3,50 m** bei einer Zufahrt länger als **12,00 m**.
- **Höhe** der Zu- oder Durchfahrten mind. **3,50 m**.
- **Mindestbreite** der Straße für Rettungsdienst und Feuerwehr **3,00 m** und **ständig befahrbar**.
- **Wasserentnahmestellen** (z.B. Hydranten) müssen **jederzeit nutzbar** bleiben.

- **Breiten von Kurven in Zu- oder Durchfahrten**



- **Baustellenlänge max. 15,00 m**



Die gesamte Baustellenlänge (Aufstellung von Kran und Begleit-/Zulieferfahrzeugen) darf **15,00 m** nicht überschreiten, da ansonsten der Rettungsbereich der Drehleitern nicht ausreicht.

- Bei mehr als **15,00 m** bei Kranaufstellungen zwingend **ständig besetzter Kran** mit **Personenkorb** nötig.

- **Ständig besetzte** Begleit-/Zulieferfahrzeuge zum zügigen Ausfahren aus der Straße.

- **Offene Bauweise** (Baugrube usw.) ohne Anleitemöglichkeit einer Drehleiter:

- Während der Arbeitszeit ständiges Vorhalten von **Stahlplatten** für den Schwerlastverkehr inkl. Bedienpersonal zum schnellen Abdecken.
- Nach Feierabend und an Wochenenden **Abdecken** des Grabens mit **Stahlplatten**.

Geltende Richtlinien

Es gelten die **Richtlinien der Feuerwehr Düsseldorf** zu Straßensperrungen und Bauarbeiten auf öffentlichen Verkehrsflächen im Volltext, zu finden online auf vb.feuerwehr-duesseldorf.de unter „Nützliche Links & Merkblätter“ bzw. https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt37/feuerwehr/Dateien/37-6_Vorbeugender_Brandschutz/19112_9_Richtlinien_Strassensperrungen_Fw_Duesseldorf.pdf

Stand: Dezember 2019

Feuerwehr Düsseldorf, Abteilung 37/6
Hüttenstraße 68, 40215 Düsseldorf